

Kurzdokumentation

Rara : Y 11226 – Landschaftsbibliothek Aurich

Die Tugendschule der Christen : Worinnen ein jeder Mensch aufferbaulich unterwiesen wird [...], Teil 1 bis 4, o.O. 1715.

Beigebunden: **Kurtzer Extract, Auß dem Leben des Patris Ives, o.O. und J.**

Ganzlederband; Format: B.: 23,0 cm x H.: 29,5 cm; Stärke: 7,7 cm.

Ganzlederband (braunes Ziegenleder; Blindprägungen auf den Deckeln; Buchrücken mit Vergoldungen und Titelschild); Pappdeckel; Heftung auf 5 Hanfbünden (Durchausheftung; Rundbogentechnik); Kapital aus umstochenem Pergamentstreifen (zweifarbige; Kette auf Buchschnitt; Bündenden greifen auf Deckel über); Leseband aus Leinen; Vorsätze aus Büttenpapier; Flg. Blatt (vorn) mit Beschriftung (Tinte; Signatur?); Buchspiegel (hinten) eingeklebter Strichcode; Druckwerk auf Büttenpapier; Titelpapier; Paginierung der Blätter; 16 Blatt + 240 Seiten + 7 Blatt + 220 Seiten + 8 Blatt + 240 Seiten + 4 Blatt + 280 + 1 Blatt.

Zustandsbeschreibung:

Einbandleder verschmutzt und mit Flecken (ggf. Wasserränder); Leder mit Schäden (Risse und Fehlstellen) im Bereich der Deckelkanten und des Buchrückens; Pappdeckel bestoßen; Fehlstellen an den Deckelecken; kleinere Schäden durch Insektenfraß (Deckel und Buchblock); Kapitale verschmutzt und berieben; Buchblock und Vorsätze verschmutzt und mit einzelnen Flecken; Buchblockpapier mit Knicken und Rissen; Vorsätze im Falz gerissen; Heftung und Buchblock-Deckel-Verbindung stabil.

Restaurierungsmaßnahmen:

- **Trockenreinigung**
Die Trockenreinigung des Buchblocks und des Bucheinbandes erfolgte mit einem Latex-Schwamm und einer Buchfaltenbürste.
- **Ablösen des Einbandleders**
Das Einbandleder wurde mit einem Spatel von den Deckeln und dem Buchrücken abgelöst.
- **Reinigen des Buchrückens**
Der Buchrücken wurde mit einer Kleisterkompressen von Verschmutzungen und Klebstoffresten gereinigt. Hierzu wurde der Rücken mit einer ca. 0,5 cm starken Schicht eines sehr pastösen Weizenstärkekleisters bedeckt. Nach einer Einwirkzeit von 20 Minuten wurde der Kleister mit einem Spatel vom Buchrücken abgenommen. Dabei konnten auch die aufgequollenen Klebstoffreste und die gelösten Verschmutzungen abgenommen werden.

- **Papierrestauration**
Knicke und Risse wurden mit Japanpapier hinterlegt bzw. geschlossen. Als Klebstoff wurde Weizenstärkekleister verwendet.
- **Nachkleben der Kapitale**
Beide Kapitale hatten sich partiell vom Buchrücken gelöst. Die gelösten Bereiche wurden mit einem Gemisch aus Weizenstärkekleister und Hautleim nachgeklebt.
- **Erneuern der Rücken hinterklebung**
Der Buchrücken wurde mit einem festen Japanpapier hinterklebt. Als Klebemittel dient ein Gemisch aus Weizenstärkekleister und Hautleim.
- **Anfertigen einer neuen Rückeneinlage**
Der Buchrücken sollte in der Technik des „Hohlen Rückens“ (d.h. das Rückenleder wird nicht direkt auf den Buchrücken geklebt) gearbeitet werden. Hierzu wurde eine individuell an den Buchrücken und die Heftbünde angepasste Rückeneinlage gefertigt. Diese besteht aus 10 Lagen eines festen Japanpapiers, welche mit Hautleim miteinander verklebt worden sind.
- **Einledern des Buchrückens**
Für die Lederarbeiten wurde Ziegenleder mit Metallkomplexfarben nach Vorgabe des originalen Leders eingefärbt.
Beim Einledern des Buchrückens wurde zunächst die Rückeneinlage auf den Rücken aufgelegt. Danach wurde das Ergänzungsleder auf die Einlage und die Buchdeckel aufgebracht. Alle Verklebungen erfolgten hierbei mit Weizenstärkekleister.
- **Aufbringen der Lederfragmente**
Die vorhandenen Lederfragmente des originalen Einbandes wurden mit Fischleim auf den Einband (Neuer Lederrücken) aufgebracht.
- **Ergänzen der Deckelecken**
Fehlstellen an den Deckelpappen wurden mit einem Kitt aus Cellulosefasern und Hautleim ergänzt. Hierzu wurde zunächst das Leder und die Buchspiegel in diesen Bereichen mit einem Spatel von den Deckeln gelöst. Danach wurde die Kittmasse angesetzt und die Ecken nachgeformt. Nach dem Trocknen wurden die Übergänge zu den Deckeln geschliffen. Um die Verbindung der Ergänzung zu den Deckeln zusätzlich zu festigen, wurden diese Bereiche zusätzlich mit einem festen Japanpapier eingeschlagen. Hierbei wurden die Materialien mit Hautleim verklebt.
Nach dem Trocknen wurden die Ecken mit neuem Leder eingefasst. Hierbei erfolgten die Verklebungen mit Weizenstärkekleister. Abschließend wurden die gelösten Bereiche des Leders und der Buchspiegel mit Fischleim nachgeklebt.
- **Festigen des Einbandleders**
Das Einbandleder wurde im Bereich des Rückens und an den Deckelkanten mit einem wasserfreien Klebstoff (Kluwel G gelöst in Ethanol) gefestigt.

- Archivierung
Zur Archivierung des restaurierten Bandes wurde eine individuell angepasste Kassette aus Mikrowellkarton gefertigt.

Material:

Buchfalzbürste	Schweinsborsten, Fa. Kremer Pigmente, D-88317 Aichstetten
Latexschwamm	Wallmaster-Spezial-Reinigungsschwamm, 100% Naturlatex, Fa. Deffner & Johann GmbH, D-97520 Röthlein/Schweinfurt
Japanpapier	RK 0, 100% Kozo-Faser, 5 g/m ² , pH 7,3, Rollenware RK 27, 100% Kozo-Faser, 18 g/m ² , pH 7,3, Rollenware RK 29, 100 % Kozo-Faser, 34 g/m ² , pH 7,3 Rollenware Fa. Paper Nao, J-Tokyo
Weizenstärkekleister	Weizenstärkepulver, Fa. Schmedt, D-21035 Hamburg
Klucel G	Hydroxypropylcellulose, Fa. Kremer Pigmente, D-88317 Aichstetten
Hautleim	Hautleim, 240 Bloom/80 mP.s., Fa. J. G.Eytzinger GmbH, D-91126 Schwabach
Ethanol	Ethanol, Fa. Alkohol Handelskontor GmbH, D-12489 Berlin
Fischleim	Kaltleim, flüssig; Fa. Deffner & Johann; D-97520 Röthlein
Lederfarben	Roda Dye, Metallkomplex-Farbkonzentrat; Fa. GMW-Shop, Wilhelm LEO's Nachfolger GmbH; D34246 Vellmar
Ziegenleder	Ziegenleder, vegetabile Gerbung; Fa. Anton Glaser; D-70174 Stuttgart
Arbocel BC 1000	Reine Cellulosefaser, ca. 0,7 mm; Fa. Kremer Pigmente GmbH & Co KG; D-88317 Aichstetten
Klappkassette	Archivbox KS 3 verstärkt; Fa. Klug Conservation; D-87509 Immenstadt

Fotodokumentation:



Abb. 1: Gesamtansicht des Vorderdeckels vor der Restaurierung.



Abb. 2: Gesamtansicht des Vorderdeckels nach der Restaurierung.



Abb. 3: Gesamtansicht des Rückdeckels vor der Restaurierung.



Abb. 4: Gesamtansicht des Rückdeckels nach der Restaurierung.



Abb. 5: Gesamtansicht des Buchrückens vor der Restaurierung.



Abb. 6: Gesamtansicht des Buchrückens nach der Restaurierung.



Abb. 7: Gesamtansicht des Vorderschnitts vor der Restaurierung.



Abb. 8: Gesamtansicht des Vorderschnitts nach der Restaurierung.



Abb. 9: Gesamtansicht des Kopfschnitts vor der Restaurierung.



Abb. 10: Gesamtansicht des Kopfschnitts nach der Restaurierung.



Abb. 11: Gesamtansicht des Fußschnitts vor der Restaurierung.



Abb. 12: Gesamtansicht des Fußschnitts nach der Restaurierung.

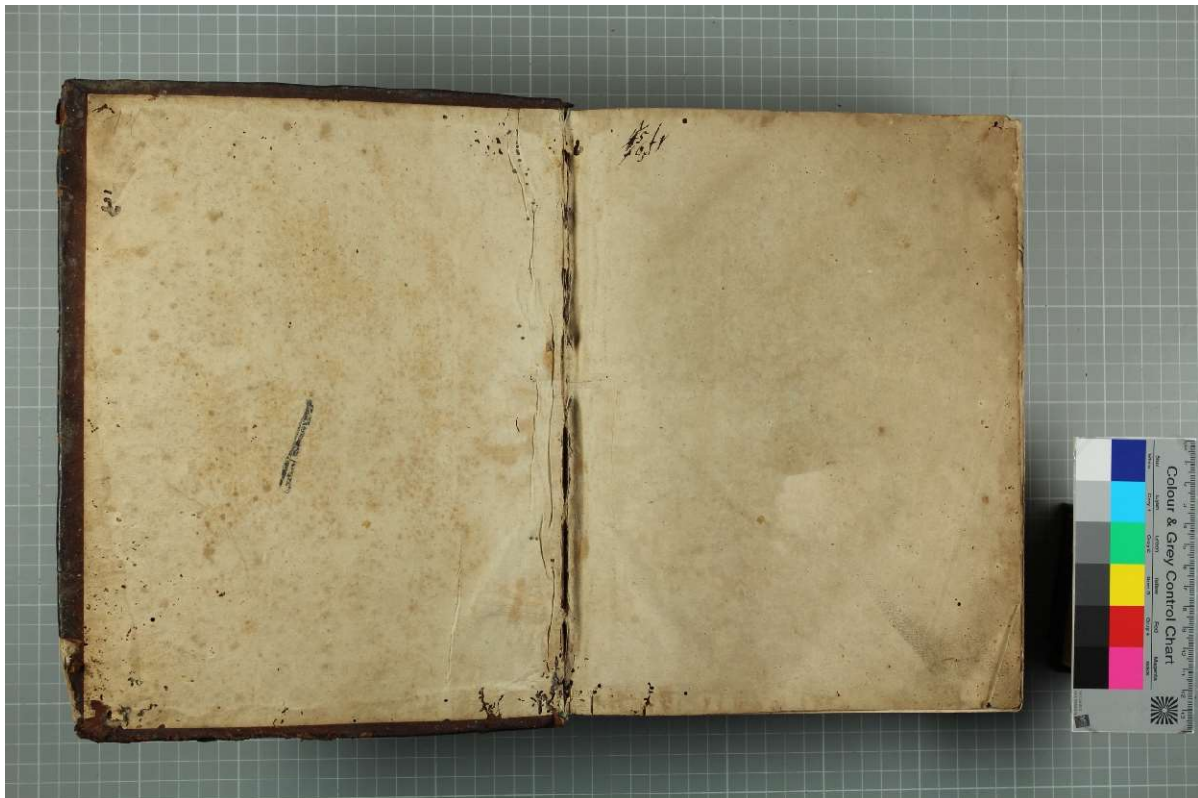


Abb. 13: Gesamtansicht des Vorsatz (vorn) vor der Restaurierung.

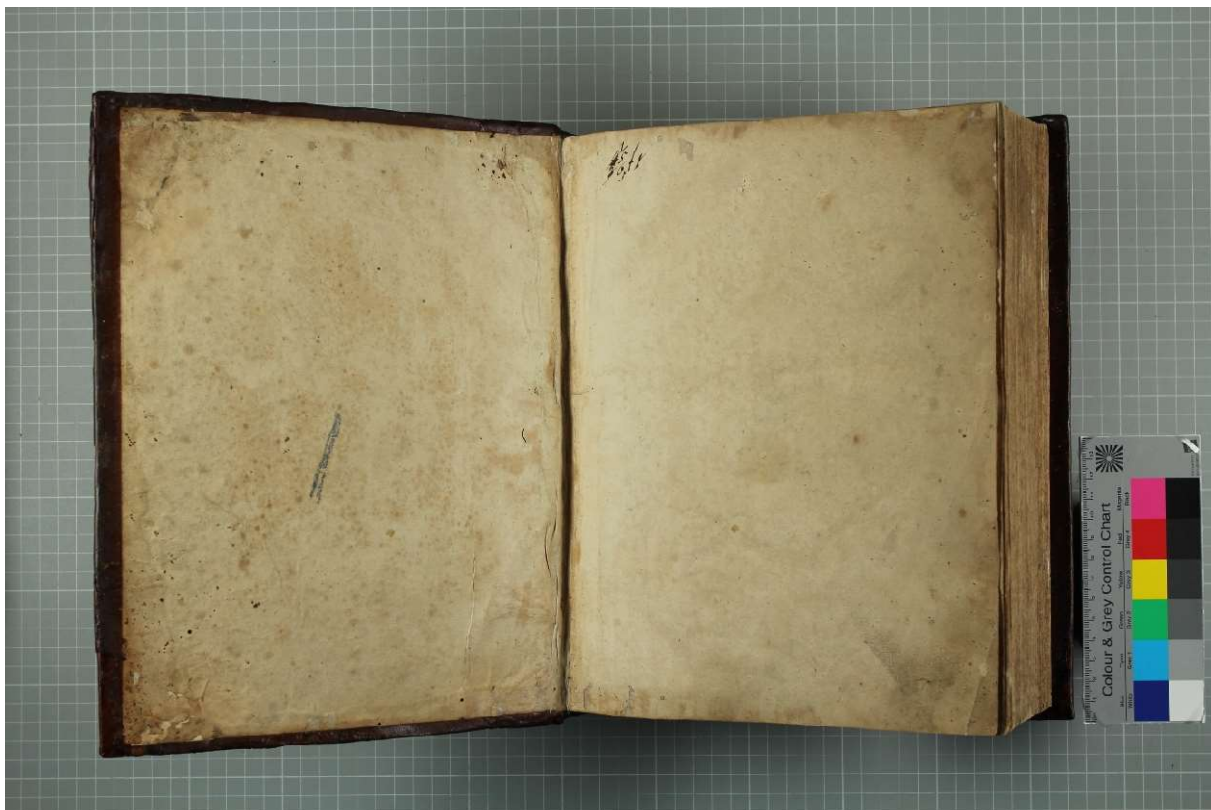


Abb. 14: Gesamtansicht des Vorsatz (vorn) nach der Restaurierung.

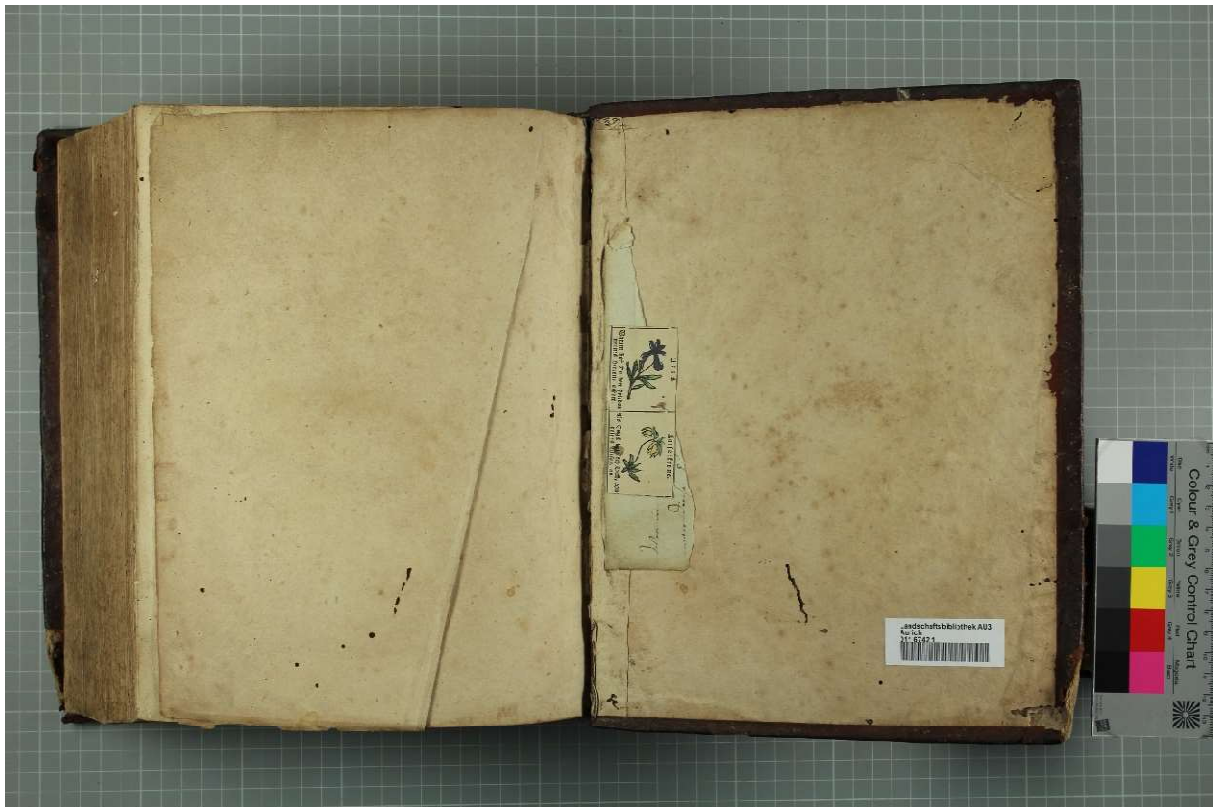


Abb. 15: Gesamtansicht des Vorsatz (hinten) vor der Restaurierung.

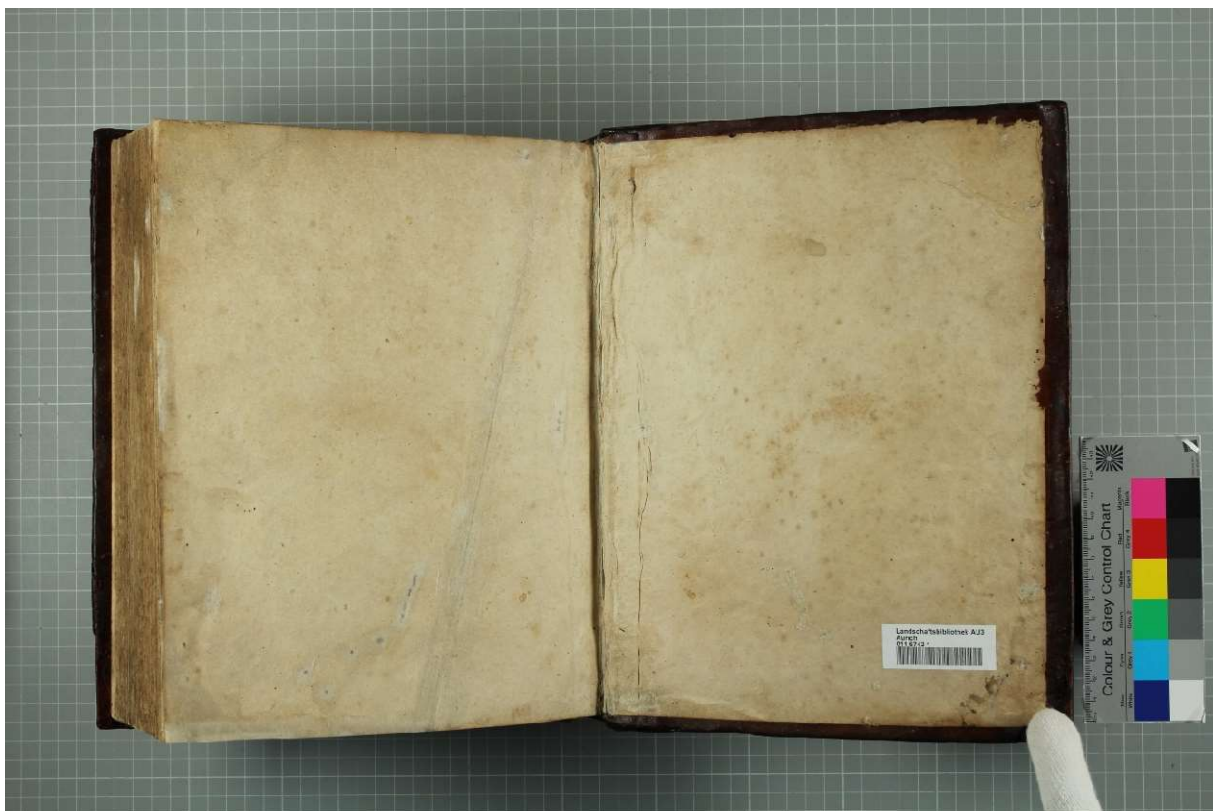


Abb. 16: Gesamtansicht des Vorsatz (hinten) nach der Restaurierung.



Abb. 17: Gesamtansicht des aufgeschlagenen Buchblocks vor der Restaurierung.



Abb. 18: Gesamtansicht des aufgeschlagenen Buchblocks nach der Restaurierung.

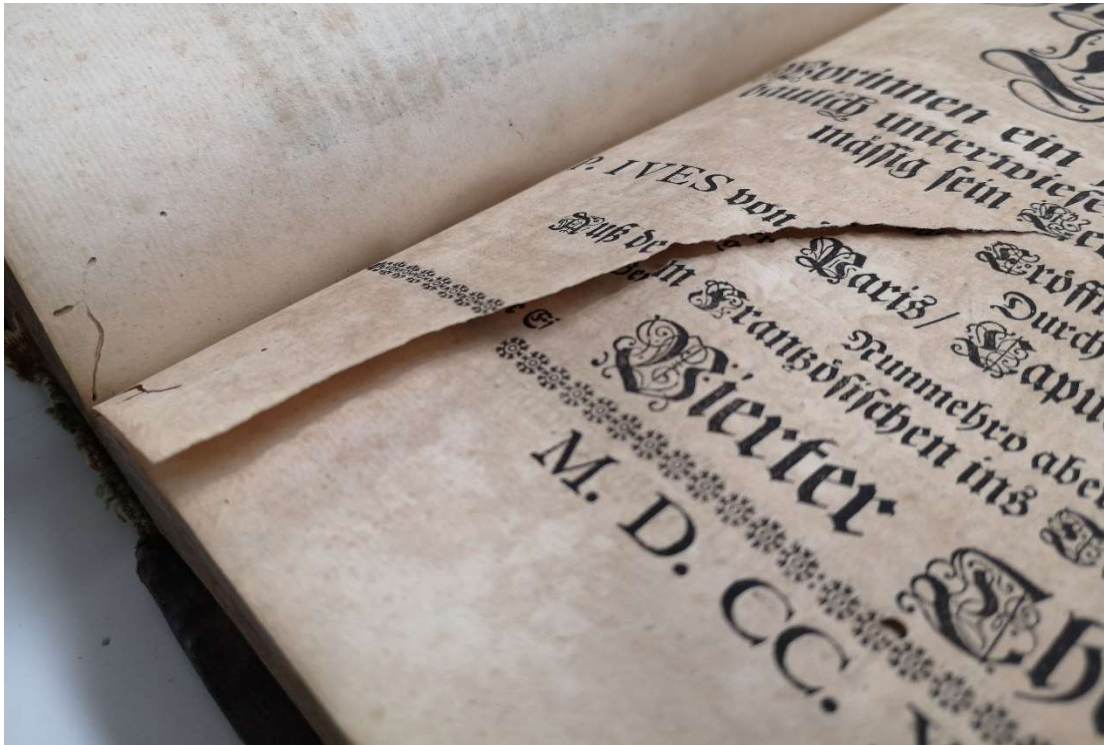


Abb. 19: Detailbild eingerissenes Blatt.

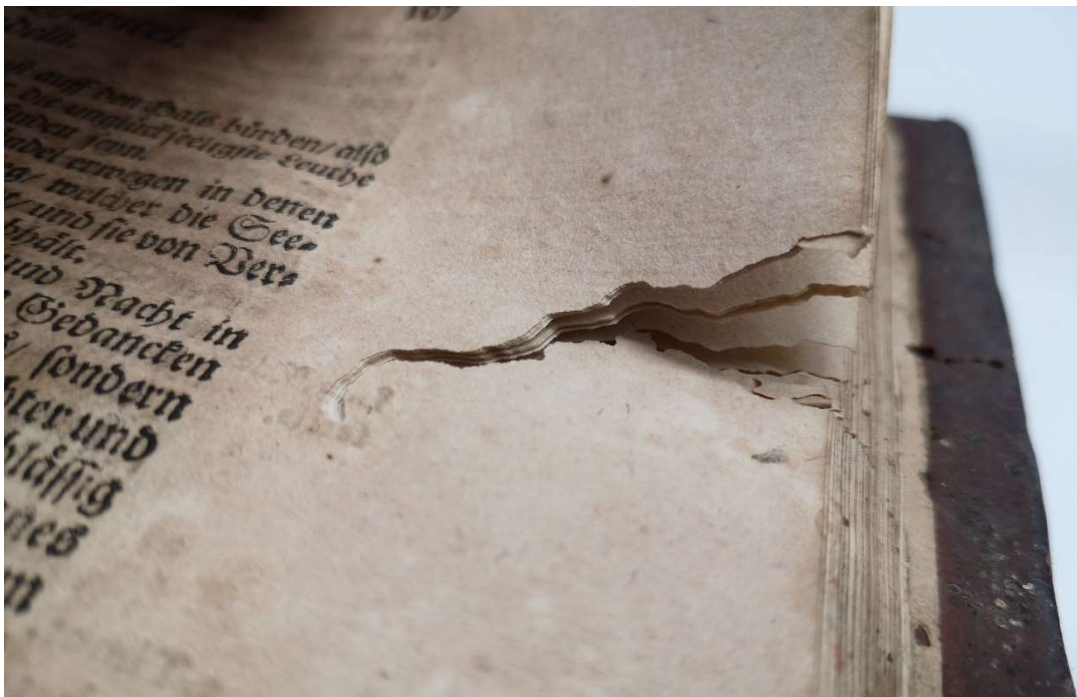


Abb. 20: Detailbild Schäden durch Insektenfraß.



Abb. 21 - 23: Rekonstruktion der Deckelecke mit Japanpapier und Cellulose-Kit.



Abb. 24 - 26: Einletern der ergänzten Deckelecke.